



Bis zu 30 000 Besucher zieht es jährlich zu den Messen Augsburger Immobilitage und Bau im Lot.



Rund 300 Aussteller informieren an ihren Ständen zu aktuellen Trends und Innovationen im Baubereich. Foto: Silvio Wyszengrad

Stein auf Stein zum Eigenheim

Der Weg zum Traumhaus: Die Augsburger Immobilitage und die Bau im Lot starten am Freitag, 8. Februar

Die Augsburger Immobilitage haben lange Tradition in Augsburg. Im vergangenen Jahr feierte Messeveranstalter Bernd Böhme mit seinen Immobilitagen 30. Geburtstag. Gerne schwenkte man da den Blick in die Vergangenheit und lies die letzten Jahrzehnte Revue passieren. Hat man zu Beginn noch mit 20 Ausstellern begonnen, sind heute rund 300 verschiedene Gewerke vor Ort. So auch 2019. Von Freitag, 8. Februar, bis Sonntag, 10. Februar täglich von 10 bis 18 Uhr dürfen sich die Besucher auf eine vielfältige Messe rund um das Thema Bauen freuen. In gewohnter Manier treten die Veranstalter im Doppel auf. Neben Böhme ist auch Joachim Heinze, Sprecher von „Qualität am Bau“, mit der Bau im Lot dabei. Seit nunmehr 22 Jahren ergänzt die Messe das Angebot der „Immobilien Tage“. „Wir freuen uns den Besuchern ein breites Spektrum an Informationen zu bieten. Im Mittelpunkt steht heuer die Frage: Wie werden wir in zehn Jahren leben und wohnen und wo finden wir noch Flächen um

neue Wohnräume zu schaffen?“, erklärt Böhme. Dabei senkt er gemeinsam mit zahlreichen Experten das Augenmerk auf die Zukunft. Welche Trends gibt es? Wie ändert sich die Technologie und welche Investition ist die richtige? Auf all diese Fragen erhält man bei den rund 180 Fachvorträgen Antworten.

Erste klimaneutrale Messe in Augsburg

Eine Frage konnten sich Böhme und Heinze jedoch selbst beantworten. Das Thema Klimaschutz liegt beiden Messeveranstaltern am Herzen, weshalb sie sich für 2019 einen starken Partner an die Seite geholt haben. Die Firma Ilzhöfer, Gesellschafter der AVIA, vertreibt seit 2017 klimaneutrales AVIA Heizöl ohne Aufpreis für seine Kunden und hat im Jahre 2018 das komplette Unternehmen klimaneutral gestellt. „Wir bringen gerne unsere Erfahrung ein, die beiden Messen klimaneutral zu stellen. Unser Partner First Climate ist Marktführer in Deutschland für klimaneutrale Dienstleistun-

gen“, erklärt Richard Walch, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Ilzhöfer. Und so wurden die Messen Augsburger Immobilitage und Bau im Lot CO₂-neutral gestellt: Sämtliche Emissionen der Messen wurden durch First Climate als unabhängigen Auditor aufgenommen und bewertet. Dazu zählten die Größe der Messen, die Anzahl der Messebesucher, das Einzugsgebiet der Messen, Heiz- und Abfallverbrauch während der Messen und viele mehr. Mit diesen Angaben wurde ein Emissionswert ermittelt, der über den Ankauf von Zertifikaten zur CO₂-Minderung kompensiert wird. Hinter diesen Zertifikaten stehen große Bandbreiten an Projekten sowohl im Inland als auch im Ausland zum Beispiel das Auffangen von Grubengasen in Deutschland, die Produktion und Vermarktung energieeffizienter Kochherde in Afrika oder auch die Unterstützung eines Wasserkraftwerks im Himalaya. Die Klimaschutzprojekte sind 100 Prozent freiwillig, das heißt, dass sie ohne die Einnahmen

aus dem Verkauf von Klimazertifikaten nicht umsetzbar wären. Grün wird es auch bei einem der Besuchermagneten der Messe. Die Sonderschau „Garten rund um das Eigenheim“ bietet Bauherren eine besondere Inspirationsquelle für die eigene Außenanlage. Von Gestaltungsideen über moderne Trends bis hin zu Maschinen sowie Geräten ist hier alles zu finden, was das Herz des Gartenbesitzers höher schlagen lässt. Doch auch beim Thema Energieeffizienz können sich die Messen sehen lassen. So kann man in den Vortragsreihen lernen, welche Heizsysteme Ersparnis bringen und in der Sonderschau Smart Home werden unter anderem die Vorteile eines multifunktionalen Massivhauses erklärt. Die Bau im Lot wartet mit Expertenvorträ-

gen der Firma Rauscher Haus- und Energietechnik auf. Bei diesen werden Interessierten die Möglichkeiten eines Naturwärmespeichers näher gebracht. Neben der Firma Rauscher Haus- und

Energietechnik präsentieren sich rund 30 Handwerksfirmen unter dem Versprechen des Vereins „Qualität am Bau“. „Wir freuen uns den Besuchern qualitätsbewusste

Handwerksfirmen vorzustellen und gemeinsam mit den Bauherren innovative Lösungen zu finden“, sagt Heinze. Bei all den Experten ist klar, dass das Messeduo auch im Jahr 2019 ein voller Erfolg werden wird. Die Veranstalter peilen wieder eine Besucherzahl über 30 000 an. Und das dies keine Wunschvorstellung ist, zeigt die Erfahrung der letzten Jahre.

cas

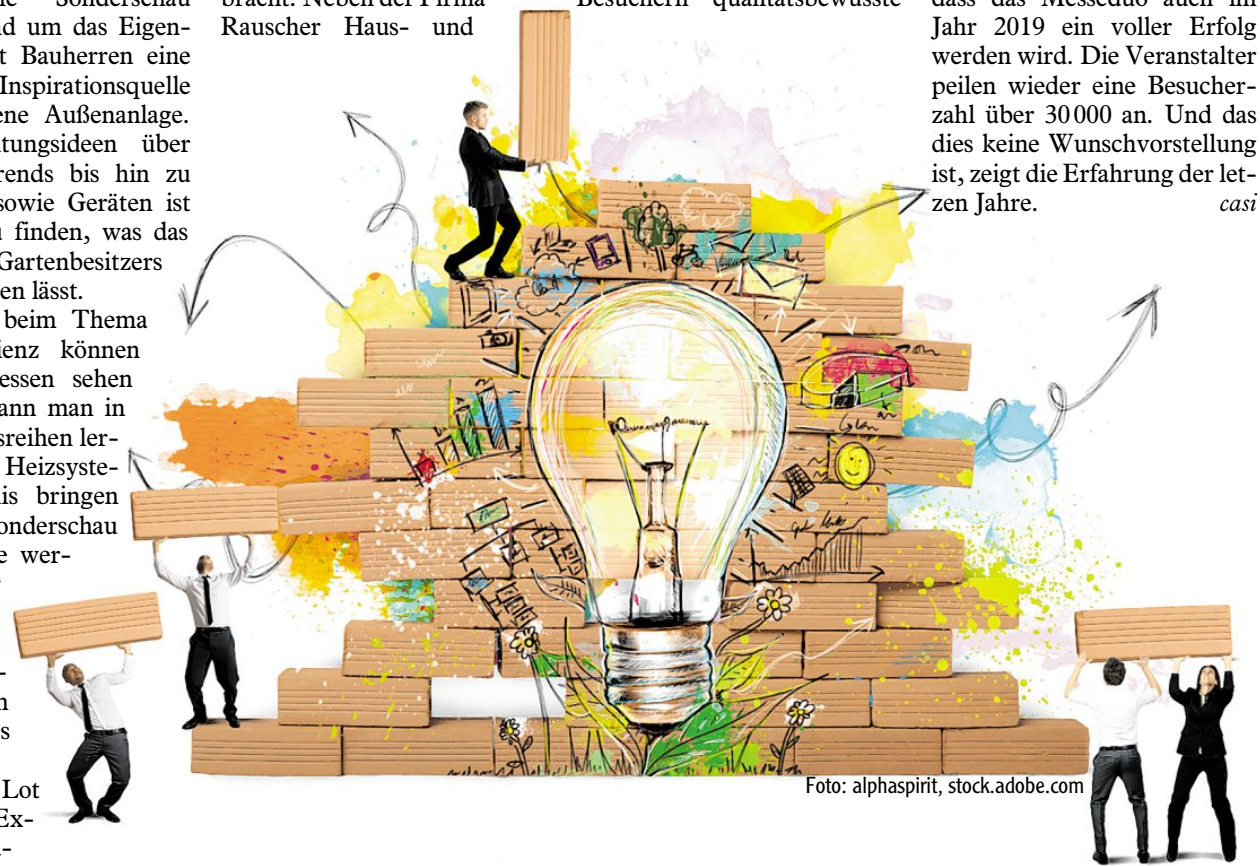


Foto: alphaspirt, stock.adobe.com



Bei den rund 180 Fachvorträgen können sich Interessierte zu spezifischen Themen weiterbilden – und das völlig kostenfrei.



Auch heuer ein Besuchermagnet: Die Sonderausstellung „Garten rund um das Eigenheim“.

Fotos: Böhme Event Marketing (3)

neu: 1 Woche nach der afa

IMMOBILIEN TAGE

jetzt: mehr Aussteller* mehr Infos* mehr Kompetenz*

Bau im Lot

8. - 10. Februar
tägl. 10 - 18 Uhr
Messe Augsburg

Eintritt frei

immobilitage-augsburg.de
messe-im-lot.de

* in diesen Bereichen: Eigenheime | Immobilien | Handwerk | Bauen | Sanieren